

# Von Potenzialen und echten Chancen

Die SORA-Umfrage enthält interessante Details zu den Chancen der Parteien und lässt erahnen, was der Wahlkampf in Innsbruck bringen wird.

**UMFRAGE.** Nur bei den Wählerpotenzialen haben gleich drei Parteien die Aussicht auf absolute Mehrheiten. Sowohl Für Innsbruck als auch ÖVP und SPÖ sind für 50 Prozent und mehr wählbar. Auch die Grünen können

prinzipiell auf ein Potenzial von 40 Prozent zugreifen. Wie unterschiedlich Potential und Realität sein können, zeigen FPÖ und NEOS. Das FPÖ Potenzial ist mit 33 Prozent das Geringste, allerdings können

die Freiheitlichen erfahrungsgemäß einen großen Teil ihres Potentials ausschöpfen. Die NEOS haben mit 35 Prozent ein sehr großes Potential, bei dem bezweifelt werden darf, dass sie das auch nur annähernd

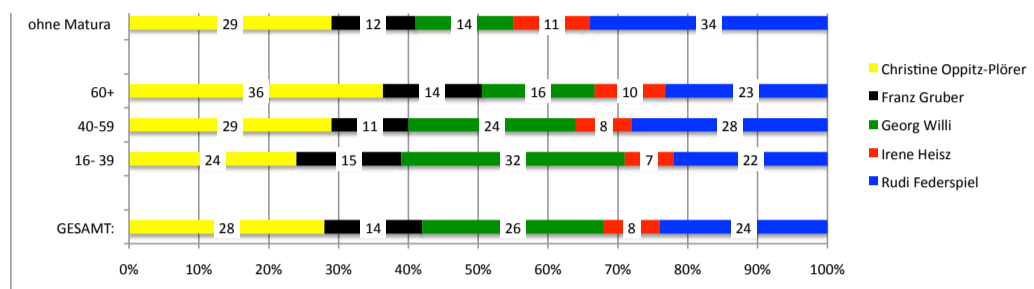
nützen können. Während die Frage nach den Potenzialen Mehrfachantworten zulässt, geht es bei der Frage nach der Wählerpräferenz richtig zur Sache. Ein Fünfkampf der Parteien zeichnet sich ab. Bei der Wahl des Bürgermeisters scheint es einen Dreikampf zu geben. Es ist also völlig offen, wer in die Stichwahl kommt. Ein Match zwischen Bürgermeisterin Oppitz-Plörer mit einem der beiden Herausfor-

der, Georg Willi oder Rudi Federspiel, ist ebenso möglich wie eine Stichwahl zwischen dem Grünen Willi und dem Blauen Federspiel. Bedenkt man, dass in der Umfrage die rund 30 Prozent der Befragten, die sich nicht deklariert oder noch nicht entschieden haben, nicht hochgerechnet wurden, ist natürlich mit Verschiebungen zu rechnen. Dies umso mehr, als noch mehr als zwei Monate Wahlkampf vor uns liegen.

## DATEN ZUR UMFRAGE:

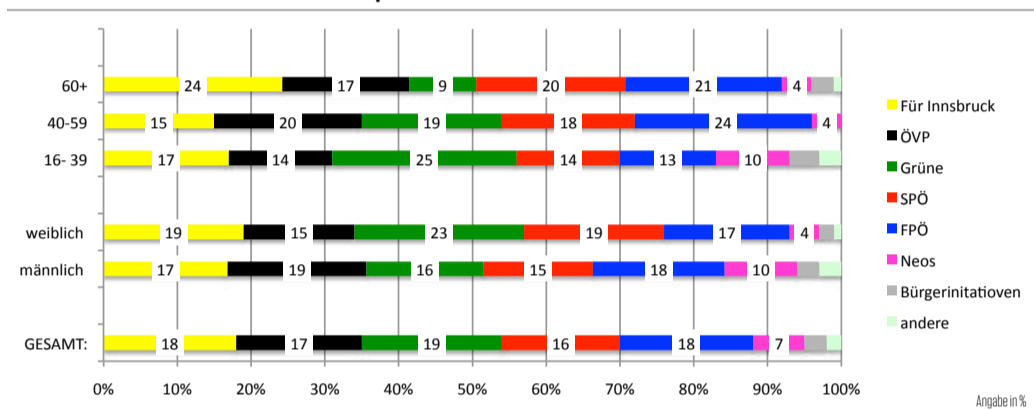
SORA Institute for Social Research and Consulting, Wien  
 • Grundgesamtheit: Wahlberechtigte InnsbruckerInnen  
 • Stichprobe (= Anzahl Befragte): 715  
 • Befragungszeitraum: Dezember 2017  
 • Auftraggeber: für innsbruck

## Gemeinderatswahlen Innsbruck: Dreikampf der Bürgermeisterkandidaten



Ein Dreikampf um das Bürgermeisteramt zeichnet sich ab. Obenstehendes Ergebnis zeigt die Daten von 715 Befragten, von denen sich 520 deklariert haben, d.h. rund 30 Prozent sind unentschlossen bzw. haben sich nicht deklariert.

## Gemeinderatswahlen Innsbruck: Fünfkampf der Parteien



Fünf nahezu gleich starke Parteien sieht die SORA-Studie für den Gemeinderatswahlkampf in Innsbruck. Obenstehendes Ergebnis zeigt die Daten von 715 Befragten, von denen sich 520 deklariert haben, d.h. rund 30 Prozent sind unentschlossen bzw. haben sich nicht deklariert.

**DU WILLST,  
 WAS DASS  
 WEITER GEHT?  
 DAS WOLLEN WIR AUCH**

**X neos | 25-02**

**CAREER & COMPETENCE** **MASTER LOUNGE** [www.career-competence.at](http://www.career-competence.at)

**NEWS**

## Mit Sicherheit ein Gewinn

Die CAREER & Competence samt MASTER Lounge wird am 25. April 2018 stattfinden. Unternehmen wie die Allianz Inhouse Consulting und das IT-Security-Unternehmen Barracuda gewähren den Studierenden Einblicke in international agierende Konzerne.



### Allianz Inhouse Consulting: Einstieg in einen Dax-Konzern

Erstmalig ist auf der CAREER & Competence das Allianz Inhouse Consulting vertreten und gewährt spannende Einblicke in die Welt eines Dax-Großkonzerns.

Das Allianz Inhouse Consulting agiert als Strategie- und Managementberatung in zahlreichen Projekten, um die Marktführerschaft der Allianz Deutschland weiter auszubauen. Als Dienstleister für anspruchsvolle Problemstellungen orientiert sich das Allianz Inhouse Consulting in Leistung und Qualität am externen Wettbewerb.

Wer sich für das Allianz Inhouse Consulting entscheidet, möchte die herausfordernden Tätigkeiten einer Beratung mit einer gegenüber externen Beratungen ausgewogeneren Work-Life-Balance verbinden – so sind die Consultants zum Beispiel deutlich weniger auf Reisen. Als interne Unternehmensberatung ist es selbstverständlich, Projekte von der Konzeption bis zur Umsetzung aktiv mitzugestalten.

### Entwicklung von Talenten

Die Allianz Inhouse Consulting bietet eine steile Lernkurve und gezielte persönliche Förderung – durch die Arbeit

an komplexen strategischen Projekten, kombiniert mit verschiedenen internen und externen Schulungen sowie einem Entwicklungsprogramm für Nachwuchsführungskräfte. Zudem ermöglicht das Unternehmen die frühe Übernahme von Verantwortung und von Beginn an engen Kontakt zu Top-Entscheidern. Durch den umfassenden Einblick in die verschiedenen Unternehmensbereiche werden die Berater zu attraktiven Kandidaten für einen späteren Wechsel ins Management der Allianz.

Die Allianz Inhouse Consulting sucht Young Professionals und Absolventen mit sehr guten Studienleistungen, insbe-

sondere aus den Gebieten der Wirtschafts- und Naturwissenschaften sowohl für einen Direkteinstieg als auch für Praktika. Analytisches Denken, Problemlösungskompetenz, konzeptionelle und kommunikative Fähigkeiten sind für die tägliche Arbeit als Berater unabdingbar. Eigeninitiative, Kundenorientierung, ausgeprägte Teamfähigkeit sowie relevante Praktika runden das Profil ab.

### Barracuda: ein Hauch von Silicon Valley

Das weltweit tätige IT-Security-Unternehmen Barracuda wird sich auf der CAREER & Competence sich Studierenden präsentieren. Barracuda entwickelt und bietet leistungsstarke und benutzerfreundliche Security- und Storage-Lösungen. Die cloud-vernetzten Lösungen aus dem Hause Barracuda unterstützen Kunden dabei, Sicherheitsbedrohungen zu begegnen, die Leistungsfähigkeit des Unternehmensnetzwerks zu steigern sowie Daten zu schützen und zu speichern. Das weltweite Headquarter von Barracuda befindet sich im Silicon Valley, das EMEA Headquarter ist in Innsbruck. Seit der Gründung konnte der Security- und Storage-Spezia-

list mehr als 150.000 Kunden, darunter Coca-Cola, FedEx, Harvard University, IBM oder auch L'Oréal, in über 100 Ländern von der Qualität seiner Produkte überzeugen.

Da die beiden österreichischen Unternehmensstandorte in Wien und Innsbruck in den letzten Jahren stark gewachsen sind, gibt es weiter den Bedarf an Mitarbeitern in den Bereichen Software Development, Training, Quality Assurance, Technical Support, Product Management und Sales. Zurzeit sind in Österreich zirka 130 Mitarbeiter tätig. Barracuda ist ein internationales Unternehmen, Unternehmensphilosophie von Barracuda ist es, auch im Bereich Mitarbeiter auf ein internationales Team zu setzen, welches die Sprache der Kunden spricht. In den europäischen Hauptniederlassungen sind Mitarbeiter aus einer Vielzahl

an Kulturen tätig. Mitarbeiter von Barracuda sind ein Teil des erfolgreichen Teams und mehr als „normale“ Kollegen – der Erfolg von Barbecues, Bowling-Abenden, Go-Kart-Rennen und diversen anderen Veranstaltungen zeigt, dass Mitarbeiter Teil der großen Barracuda-Familie werden. Barracuda-Mitarbeiter lernen nie aus. Neben einer äußerst gründlichen Einschulung liegt ein Hauptaugenmerk auf Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wie im hauseigenen Barracuda Campus. Das Markenzeichen der Mitarbeiter lautet: Qualified by Barracuda! Weiters gibt es die Chance, Englischkurse inkl. Cambridge-Zertifizierung zu besuchen.

Flexible Arbeitszeit und diverse Gesundheitsbenefits von Kantine bis Fitnessstudio sind nur einige der weiteren Benefits bei Barracuda.

